

# Einführung in die Computerlinguistik – Vorbesprechung

Dozentin: Wiebke Petersen

# Willkommen in Ihrer vermutlich ersten CL-Veranstaltung

**Titel:** Einführung in die Computerlinguistik

**Zeiten:** Mo., 16–18 Uhr: 23.21.04.87

Mi., 11–13 Uhr: 23.21.04.87

(es gibt keine strikte Trennung zwischen Übungs- und  
Inputsitzungen)

**Sprechstunde:** Mi., 17–18 Uhr: 23.21.04.45

([petersew@uni-duesseldorf.de](mailto:petersew@uni-duesseldorf.de))

- Ausfall der Sitzungen:
  - 01.11.2010 (Allerheiligen)
  - 24.12.2010 – 08.01.2010 (Weihnachtsferien)
- Letzte Sitzung: 02.02.2011
- Abschlussklausur: 26.01.2011
- Rückgabe der Klausur: 02.02.2011

## BN: Beteiligungsnachweis (4 CP)

- Regelmäßige **aktive** Teilnahme an beiden Terminen (maximal 5 Fehltermine), Ausnahmen müssen im Vorfeld verhandelt werden.
- Wöchentliche, kleine Hausaufgabe (Bearbeitungszeit max. 1-2 Stunde); höchstens 3 Hausaufgaben dürfen ausgelassen werden.
- Mindestens 75 % der Hausaufgaben werden bestanden.

## AP: Abschlussprüfung (4+4 CP)

- Regelmäßige **aktive** Teilnahme an beiden Terminen (maximal 5 Fehltermine), Ausnahmen müssen im Vorfeld verhandelt werden.
- Wöchentliche Hausaufgabe (Bearbeitungszeit max. 3-4 Stunde); höchstens 3 Hausaufgaben dürfen ausgelassen werden.
- Mindestens 75 % der Hausaufgaben werden bestanden.
- Abschlussklausur am 26.01.2011, Rückgabe am 02.02.2011

## Hausaufgaben & Referate

- Durch die Bearbeitung von Hausaufgaben erwerben sie Punkte, die sie für die Teilnahme an der Abschlussklausur benötigen.
- Gute Hausaufgaben bringen zwei Punkte, schlechte einen Punkt. Hausaufgaben gelten ab einem Punkt als bestanden.
- Es gibt eine begrenzte Menge an Referaten – diese sind freiwillig und bringen sechs Punkte. Wer ein Referat hält, kann also drei Hausaufgaben weniger bearbeiten. Nicht jeder kann ein Referat halten.
- Die Ausgabe der Hausaufgaben erfolgt jeweils montags in der Sitzung. Rückgabe ist bis zum folgenden Montag, ebenfalls in der Sitzung. So haben sie genügend Zeit, sich in den CL-Tutorien Hilfe zu verschaffen.

# Wo bekommen sie Hilfe?

- 1 Stellen sie Fragen im Seminar, sobald sie etwas nicht verstanden haben! Unterbrechen sie mich dazu!
- 2 Nutzen sie unsere CL-Tutorien (siehe nächste Folie)
- 3 Lesen sie in der Literatur nach
- 4 Fragen sie ihre Komiliton/innen, bilden sie Arbeitsgruppen (Hausaufgaben dürfen, wenn es im Einzelfall nicht anders festgesetzt wurde, in Gruppen von maximal 3 Personen bearbeitet werden. Reichen sie bitte jeweils **nur eine** Gruppenarbeit ein, alles andere erschwert uns die Arbeit)
- 5 Kommen sie in meine Sprechstunde

# Exklusiv für sie: die CL-Tutorien

Unsere CL-Tutoren Eva Nowack und Peter Bücken bieten CL-Sprechstunden an:

**Wann?** Eva: Do., 13–14 Uhr, Peter: Mi., 13–14 Uhr

**Wo?** 23.21.00.91

**Homepage:** <http://www.phil-fak.uni-duesseldorf.de/cl/tutorien/>

Was ist die Aufgabe der CL-Tutoren?

- Sie geben Hinweise, wenn man mit einer Hausaufgabe nicht weiterkommt.
- Sie gehen zusammen mit ihnen den Stoff noch einmal durch, den sie entweder nicht verstanden, oder den sie zum Beispiel aufgrund von Krankheit verpasst haben.
- Sie unterstützen sie bei der Klausurvorbereitung.
- Sie helfen bei der Vorbereitung von Referaten.
- Übrigens, die CL-Tutoren sind nicht nur für diesen Kurs da, sondern für alle Fragen bezüglich der Computerlinguistik.

- Daniel Jurafsky and James H. Martin (2008): *Speech and Language Processing. An Introduction to Natural Language Processing, Computational Linguistics, and Speech Recognition*. Prentice Hall Series in Artificial Intelligence. Prentice Hall. 2nd Edition.

**Bibliothek:** anga123\0006-0021 (Lehrbuchsammlung)

- Kai-Uwe Carstensen, Christian Ebert, Cornelia Endriss, Susanne Jekat, Ralf Klabunde, Hagen Langer (Hrsg.) (2004): *Computerlinguistik und Sprachtechnologie. Eine Einführung*. Heidelberg: Spektrum, Akademischer Verlag.

**Bibliothek:** sprw9 (Lehrbuchsammlung)



# Verhaltensregeln

- Geben sie ihre Hausaufgaben bitte pünktlich ab, sonst laufen sie Gefahr, dass sie nicht gewertet werden.
- Setzen sie sich bitte so, daß sich nicht mehr als 2 Personen einen Rechner teilen müssen.
- Wenn sie sich so setzen, daß ich sie sehen kann, fällt es mir leichter aus ihrer Mimik zu entnehmen, ob ich mich verständlich ausdrücke.
- Der Lärmpegel in den Computerräumen ist aufgrund der zahlreichen Lüfter sowieso schon sehr hoch, bitte erhöhen sie ihn nicht unnötig durch Privatgespräche, Zuspätkommen, Tastaturgeklapper, ...
- Bitte verlegen sie Tätigkeiten wie Surfen, E-Mails lesen, Chatten, SMSen ... in ihre Freizeit. Diese Tätigkeiten behindern ihren Lernerfolg und den der anderen, außerdem gehen sie mir auf die Nerven. Im Notfall sehe ich mich gezwungen ihren Rechner via der Master Eye-Funktion lahm zu legen.
- Sollte sie der Kurs unterfordern und sie sich langweilen, so sprechen sie mich bitte an, damit wir eine individuelle Lösung für sie finden und sie nicht nutzlos ihre Zeit absitzen müssen.

Haben sie noch Fragen zu der  
Veranstaltung?